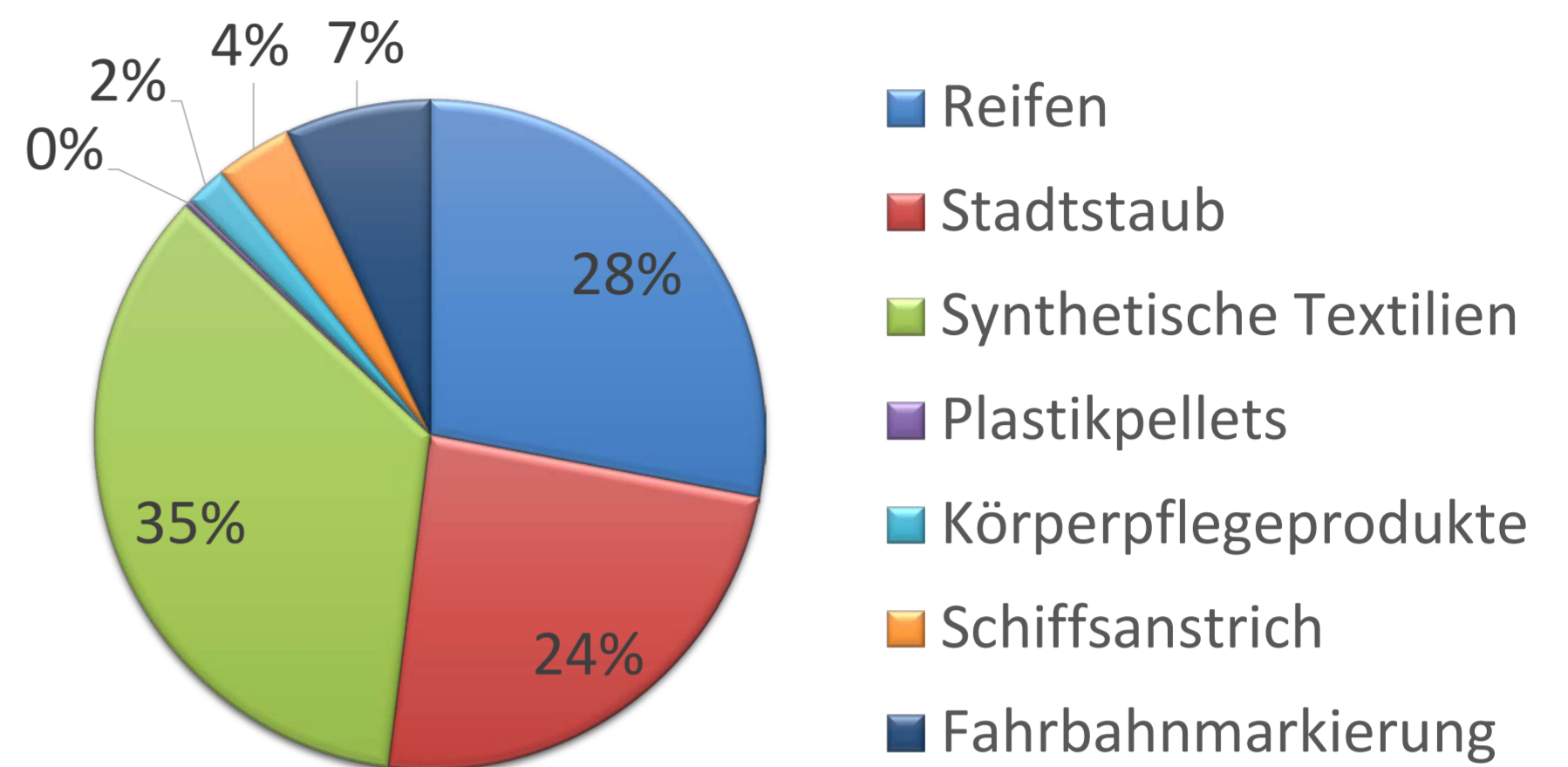


Mikroplastik – Was bedeutet das im Plastikzeitalter?

- Mikroplastik (MP) ist durch omnipräsentes Vorkommen potentiell eine Gefährdung [1].
- Die Aufnahme von MP ist in diverse Organismen nachgewiesen [2].
- Die Abbauprodukte und deren Einflüsse werden untersucht [2].
- **Projektziel sind die Aufklärung von Eintragswegen und von Senken für MP**



Quellen von Mikroplastik [3]

MicBin und Projektteil TH Köln



Erste Ergebnisse

- Nachweis von Partikeln und Agglomeraten von MP-Standards mittels Eyetechn[®]

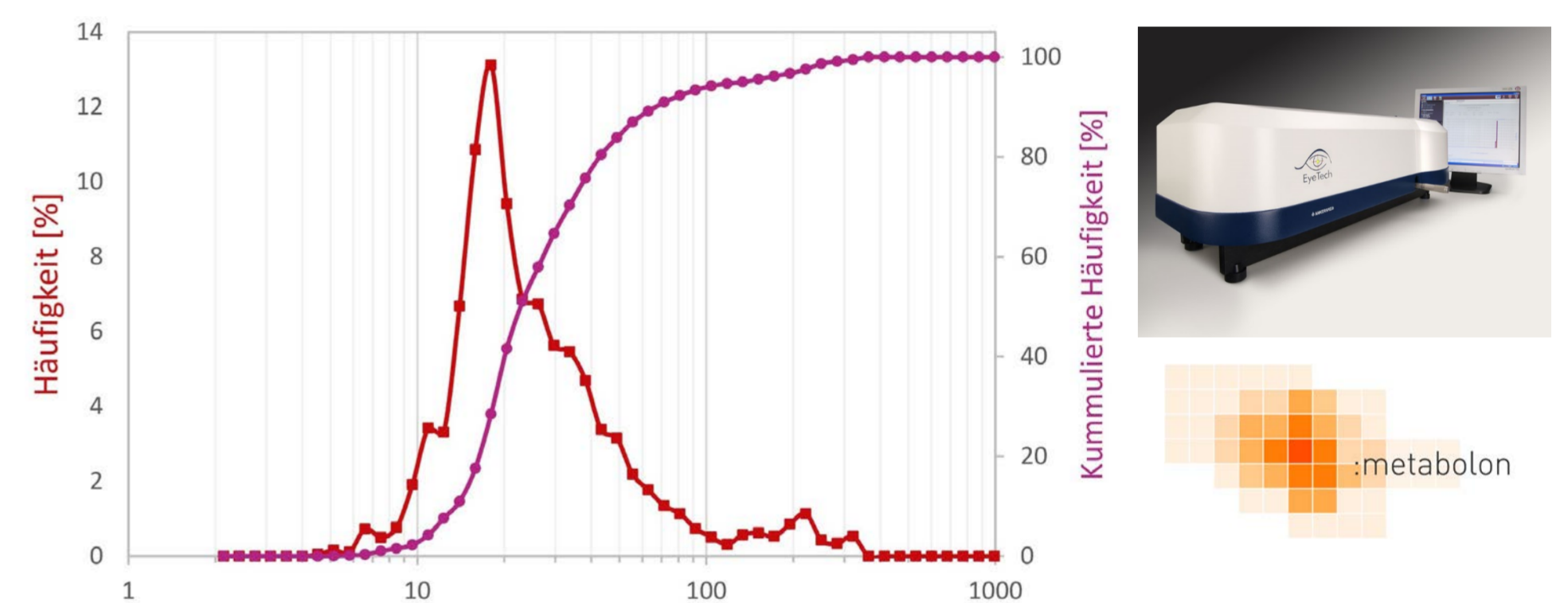


Abb. 3: Durchschnittlicher Feret Durchmesser (L); Eyetechn[®] (R) [4]

- Beteiligung an Probennahmekampagne „Zulauf Donau“ des LfU Bayern



Abb. 4: Probennahme aus unterschiedlichen Gewässertiefen (MicBin)

- Teil der BMBF Fördermaßnahme „Plastik in der Umwelt“
- Ziel: Bilanzierung des Eintrags von Mikroplastik (MP)
- Forschungsgebiet: Donau Zuflüsse
- Weitere Senken wie Landwirtschaft, Atmosphäre und Deponien

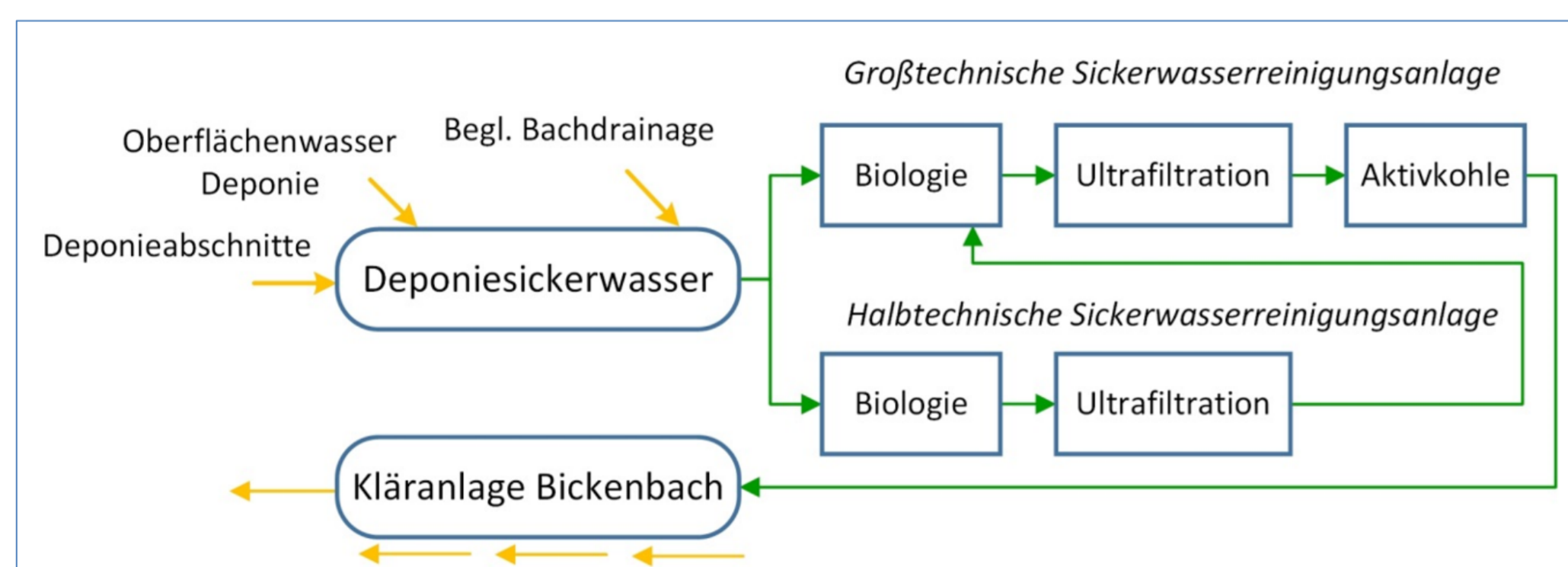


Abb. 2: Mögliche Probennahmestellen der Deponie und der Deponiesickerwasserreinigung

Quellenangaben

- [1] A. L. Andrady, "The plastic in microplastics: A review," Mar. Pollut. Bull., vol. 119, no. 1, pp. 12–22, Jun. 2017.
 [2] M. Cole, P. Lindeque, C. Halsband, T. S. Galloway, "Microplastics as contaminants in the marine environment: A review," Mar. Pollut. Bull., vol. 62, no. 12, pp. 2588–2597, Dec. 2011.
 [3] J. Boucher and D. Friot, "Primary Microplastics in the Oceans - A global evaluation of sources," Int. Union Conserv. Nat., p. 46, 2017.
 [4] http://3.bp.blogspot.com/_bWjehS3cwM0/TOTra19pcKI/AAAAAAAAAMI/kMfSFxSfACE/s1600/ankersmid_4032547.jpg, 23.10.2018

